HINWEISE

Veranstaltungs-Ort:
OTTER-ZENTRUM

Sudendorfallee 1
29386 Hankensbüttel

FRAGEN UND ANMELDUNG

Anke Willharms
Tel: 05832-98 08-34
a.willharms@otterzentrum.de

Anmeldefrist:
bis zum 03.11.2023

Wir behalten uns vor, bei steigenden Coronazahlen, die Veranstaltung digital durchzuführen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Barben-Projektes statt und ist kostenfrei.

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

Bundesamt für
Naturschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Niedersachsen

NLWKN

Gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, das Land Niedersachsen und dem NLWKN (Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz).

www.barben-projekt.de

leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

Aktion Fischotterschutz

WASSER-RÜCKHALT

VERBESSERTER WASSERRÜCKHALT IN GEWÄSSER UND AUE

Erhöhung der Klimaresilienz für Fließgewässer

Foto: Ronald Mows, AOV

PRÄSENZ-VERANSTALTUNG 10.11.2023

Präsenz-Veranstaltung

Aktion Fischotterschutz

WASSERRÜCKHALT

VERBESSERTER WASSERRÜCKHALT IN GEWÄSSER UND AUE
ERHÖHUNG DER KLIMARESILIENZ FÜR FLIESSGEWÄSSER

Die Verbesserung des Landschaftswasserhaushalts ist eines der zentralen Themen, um die Auswirkungen des Klimawandels und der Dürreperioden abzumildern. In vielen Regionen wurden bereits Maßnahmenkonzepte für die Land- und Forstwirtschaft, den urbanen Raum und im Naturschutz erarbeitet, um das kostbare Nass in der Fläche zu halten und sparsam damit umzugehen. Auch in den Fließgewässern fehlt in den trockenen Sommermonaten das Wasser, mit Folgen für das aquatische Ökosystem.

Welche Möglichkeiten gibt es, den Wasserrückhalt in Aue und Gewässer zu stärken und die Klimaresilienz der Gewässer zu erhöhen? Zu welchen naturschutzfachlichen Konflikten kann es hierbei kommen? Mit der Tagung möchten wir die verschiedenen Aspekte beleuchten und Fragen klären.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Barben-Projektes der Aktion Fischotterschutz statt. Wir laden alle Kooperationspartner, Mitstreiter und Interessierte zu einer Präsenz-Veranstaltung ins OTTER-ZENTRUM ein.

Mit dem Projekt „Artenvielfalt in der Aller – Neue Lebensräume für die Barbe“ werden im Zeitraum von 2018 bis 2024 Revitalisierungsmaßnahmen zum Erhalt und der Entwicklung der Barbenpopulation im südöstlichen Niedersachsen umgesetzt.

Einengung übergroßer Gewässerprofile sorgen auch bei Niedrigwasser für Strömungsvarianzen und Lebensraum für Fische.

PROGRAMM - TAGUNG 10.11.2023

9.30 Uhr Begrüßung

9:40 Uhr **Maßnahmen eines klimaresilienten Landschaftswasserhaushaltes**
Prof. Dr.-Ing. Markus Disse,
Technische Universität München

10:15 Uhr **Gewässerrenaturierung und Wasserrückhalt - aktuelle Notwendigkeit vor dem Hintergrund klimabedingter Änderungen oder untrennbare Einheit?**
Karl Heinz Jährling, Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

11:00 Uhr Pause

11:30 Uhr **Fischökologische Bedeutung der Durchgängigkeit**
Christian Wolter, Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei

12:00 Uhr **Gewässerschutz im Klimawandel: Resilienzerhöhung durch Renaturierung und Stärkung des Landschaftswasserhaushaltes in der Praxis eines großen Wasserwirtschaftsverbandes**
Mario Sommerhäuser, Nadine Gerner, Nicolai Bätz,
Emschergenossenschaft / Lippeverband

12:30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr **Die Wirkung des Europäischen Bibers (Castor fiber) auf den natürlichen Wasserrückhalt an ausgewählten Fließgewässern Bayerns**
Prof. Dr. Volker Zahner, Hochschule Weihenstephan - Triesdorf

14:00 Uhr **Fließgewässer und Extremereignisse - Strategien gegen Dürre- und Hochwasserereignisse**
Ronald Möws, Aller-Ohre-Ise-Verband

14:20 Uhr **Maßnahmenumsetzung und Ergebnisse im Rahmen des Barben-Projektes**
Anke Willharms und Sören Brose,
Aktion Fischotterschutz e.V.

14:40 Uhr Abschlussdiskussion